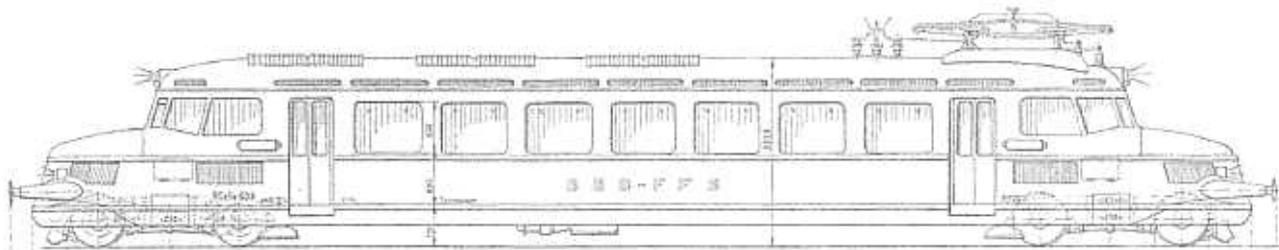


# FULGUREX Spur "N", 1:160

Art.no.: 1152 SBB/CFF CLe 2/4 no.201, Ur-Roter Pfeil, 1935

Art.no.: 1152/1 SBB/CFF RAe 2/4 no.1001, Roter Pfeil, hellrot

Art.no.: 1152/2 OeBB Re 2/4 no.205, Blauer Pfeil, blau



Spricht man vom "Roten Pfeil", so wissen alle Leute ob Alt oder Jung, von was die Rede ist und die meisten von Ihnen geraten augenblicklich ins Schwärmen. Kaum einer reagiert dagegen, wenn von einem CLe 2/4 oder Re 2/4 gesprochen wird. Trotz der fast spartanischen Inneneinrichtung übte der Rote Pfeil eine fast magische Anziehungskraft auf die Bevölkerung aus. War es doch erstmals möglich dem Lokführer nicht nur über die Schulter zu blicken, sondern eventuell sogar einen der äusserst begehrten Sitzplätze neben ihm einnehmen zu können. Als erstes dieser Fahrzeuge wurde 1935 der CLe 2/4 no. 201 in Betrieb genommen. Dieses Fahrzeug gilt als der Ursprung der "Roten Pfeile". No. 201 besass ursprünglich Speichenräder, war in Leichtbauweise konstruiert und war als einziger in dunkelrot lackiert (später dann hellrot). Besonders erwähnenswert war die damalige Höchstgeschwindigkeit von 150 km/h.

Für die Inbetriebstehenden 7 Roten Pfeile begannen ab 1951 die vorgesehenen Umbauprojekte Realität zu werden. Unter anderem wurde der Wagenkasten um 2,8 m verlängert (erkennbar am dritten seitlichen Kabinenfenster), die Inneneinrichtungen wurden komplett erneuert und auf 60 Sitzplätze reduziert.

Wie alles im Leben so hatte selbst die Faszination dieser begehrten Schienenflitzer seine Kehrseite; dies durch etliche Pannen, vorallem Kurzschlüsse in den Transformatoren und Widerständen. Dies meistens natürlich an den unmöglichsten Streckenabschnitt-Stellen; es ging sogar soweit, dass "alle Mann", inkl. Reisende, den Triebwagen auf irgendein Nebengleis stossen mussten um die Strecke frei zu halten. Auch unter den erwähnten "Reisenden" soll es nicht immer friedlich zu und her gegangen sein. So erzählt man sich, dass es auf verschiedenen Bahnhöfen gar öfters zu Rempelen und sogar Prügeleien gekommen sei, weil Fahrgäste aus Platzmangel zurück bleiben mussten.

Wir glauben, dass diese Fahrzeuge auf keiner Spur N-Anlage fehlen sollten und haben uns deshalb entschlossen, auch aufgrund verschiedener Kundenwünsche, diese Modelle in Spur N herzustellen. Ausgerüstet mit Präzisionsmotor, Inneneinrichtung, Lichtwechsel und Beleuchtung, lackiert nach Vorbild der entsprechenden Version, sind wir sicher, dass es auch auf Ihrer Anlage unter den N-Passagieren zu Rempelen kommen wird.

Limitierte und nummerierte Serie von Total 300 Stück.

**Auslieferung: 2005**

**Preis: sFr. 750.--**

## Reservationschein

Aug 04

.... Art.no.: 1152 SBB/CFF CLe 2/4 no. 201 "Ur-Roter Pfeil", dunkelrot

.... Art.no.: 1152/1 SBB/CFF RAe 2/4 no. 1001 "Roter Pfeil", hellrot

.... Art.no.: 1152/2 OeBB Re 2/4 no. 205 "Blauer Pfeil", blau/weiss

Name, Adresse

Datum/Unterschrift